

**Industriefunkuhren**



**Technische Beschreibung**

Optokopplerkarte

**Modell 7114RC**

**DEUTSCH**

**Version: 05.00 – 24.01.2011**

---

Gültig für Geräte 7114RC mit FIRMWARE Version: **05.xx**



## Versionsnummern (Firmware / Beschreibung)

DIE ERSTEN BEIDEN STELLEN DER VERSIONSNUMMER DER TECHNISCHEN BESCHREIBUNG UND DIE ERSTEN BEIDEN STELLEN DER FIRMWARE-VERSION DER HARDWARE **MÜSSEN ÜBEREINSTIMMEN!**

DIE NACHKOMMASTELLEN DER VERSIONSNUMMERN ZEIGEN NUR UNWESENTLICHE KORREKTUREN DER FIRMWARE / BESCHREIBUNG AN UND SIND FUNKTIONAL NICHT VON BEDEUTUNG.

## Download von Technischen Beschreibungen

Alle aktuellen Beschreibungen unserer Produkte stehen über unsere Homepage im Internet zur kostenlosen Verfügung.

Homepage: <http://www.hopf.com>

E-Mail: [info@hopf.com](mailto:info@hopf.com)

## Symbole und Zeichen



### **Betriebssicherheit**

Nichtbeachtung kann zu Personen- oder Materialschäden führen.



### **Funktionalität**

Nichtbeachtung kann die Funktion des Systems/Gerätes beeinträchtigen.



### **Information**

Hinweise und Informationen



### Sicherheitshinweise

Die Sicherheitsvorschriften und technischen Daten dienen der fehlerfreien Funktion des Gerätes und dem Schutz von Personen und Sachen. Die Beachtung und Erfüllung ist somit unbedingt erforderlich. Bei Nichteinhaltung erlischt jeglicher Anspruch auf Garantie und Gewährleistung für das Gerät. Für eventuell auftretende Folgeschäden wird keine Haftung übernommen.



### Gerätesicherheit

Dieses Gerät wurde nach dem aktuellsten Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gefertigt.

Die Montage des Gerätes darf nur von geschulten Fachkräften ausgeführt werden. Es ist darauf zu achten, dass alle angeschlossenen Kabel ordnungsgemäß verlegt und fixiert sind. Das Gerät darf nur mit der auf dem Typenschild angegebenen Versorgungsspannung betrieben werden.

Die Bedienung des Gerätes darf nur von unterwiesenen Personal oder Fachkräften erfolgen.

Reparaturen am geöffneten Gerät dürfen nur von entsprechend ausgebildetem Fachpersonal oder durch die Firma **hopf** Elektronik GmbH ausgeführt werden.

Vor dem Arbeiten am geöffneten Gerät oder vor dem Auswechseln einer Sicherung ist das Gerät immer von allen Spannungsquellen zu trennen.

Falls Gründe zur Annahme vorliegen, dass die einwandfreie Betriebssicherheit des Gerätes nicht mehr gewährleistet ist, so ist das Gerät außer Betrieb zu setzen und entsprechend zu kennzeichnen. Die Sicherheit kann z.B. beeinträchtigt sein, wenn das Gerät nicht wie vorgeschrieben arbeitet oder sichtbare Schäden vorliegen.

### CE-Konformität



Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der EG-Richtlinien 89/336/EWG "Elektromagnetische Verträglichkeit" und 73/23/EWG "Niederspannungs-Richtlinie".

Hierfür trägt das Gerät die CE-Kennzeichnung (CE=Communauté Européenne)

CE = Communauté Européenne = Europäische Gemeinschaften

Das CE signalisiert den Kontrollinstanzen, dass das Produkt den Anforderungen der EU-Richtlinie - insbesondere im Bezug auf Gesundheitsschutz und Sicherheit der Benutzer und Verbraucher - entspricht und frei auf dem Gemeinschaftsmarkt in den Verkehr gebracht werden darf.

<b>Inhalt</b>	<b>Seite</b>
<b>1 Allgemeine Karteninformationen</b> .....	<b>7</b>
1.1 Funktionen .....	8
<b>2 Aufbau der Karte 7114RC</b> .....	<b>9</b>
2.1 Frontblendenelemente.....	9
2.2 Baugruppenübersicht .....	10
<b>3 Implementieren der Karte 7114RC im System 7001RC</b> .....	<b>11</b>
3.1 Ermittlung der verfügbaren Kartennummern.....	11
3.2 Einstellen der Kartennummer .....	12
3.3 Einsetzen einer neuen Karte 7114RC in das System 7001RC .....	13
3.4 Parametrieren / Aktivieren der Karte 7114RC im System 7001RC .....	13
<b>4 Administration der Karte 7114RC</b> .....	<b>14</b>
4.1 Eingabefunktionen für Karte 7114RC über das BOARD-SETUP-Menü .....	14
4.1.1 Menüsteuerung der RC-Funktionskarte 7114RC .....	15
4.1.2 Auswahl des Signal-Ausgangs .....	15
4.1.3 Invertierung der Signalausgabe .....	15
4.1.4 Auswahl der Impuls- / Status-Ausgabe.....	16
4.1.5 Einstellung der Impulslänge .....	20
4.2 Beispieleingabe .....	20
<b>5 Technische Daten</b> .....	<b>21</b>



# 1 Allgemeine Karteninformationen

Die Karte 7114RC ist eine aktive Impuls-/Signal-Ausgabekarte mit acht frei konfigurierbaren elektrischen und/oder optischen Ausgängen. Zahlreiche Status-LEDs der Signalausgänge erlauben eine einfache Diagnostik im Problemfall.

Die Karte 7114RC ist für das zentrale **hopf** Uhrensysteem **Systeme 7001RC** im Europa-Format mit einer 4TE/3HE Frontblende konzipiert. Sie wird über die Tastatur des **hopf** System 7001RC oder über die zugehörige Remotesoftware konfiguriert.

Mit ihrer Hot-Plug-Fähigkeit kann sie zu jeder Zeit an jeder Stelle im laufenden 7001RC-System entfernt und auch wieder neu eingesetzt werden, ohne andere Systemkarten in ihrer Funktion zu beeinträchtigen.

Die Karte 7114RC zeichnet sich durch folgende Eigenschaften aus:

- Auszugebende Impulse / Signale

Es steht ein Vielzahl von Impuls- / Signal-Arten zur Auswahl, die frei und unabhängig voneinander parametrierbar sind:

  - zyklischen Impulse
  - DCF77-Takt
  - Systemstatusinformationen
  - System Errormeldungen
  
- Signalausgaben

Die Karte 7114RC unterstützt unterschiedliche elektrische und optische Signalausgänge:

  - TTL
  - RS232
  - RS422
  - LWL
  - Optokoppler
  - Relais
  
- Anschlüsse
  - 9pol. SUB-D Stecker
  - BNC-Buchse
  - LWL Bauform ST
  - steckbare 3-polige Schraubklemme
  
- kundenspezifischen Eigenschaften

Auf Wunsch können Ausgänge mit kundenspezifischen Eigenschaften geliefert werden.

## 1.1 Funktionen

Die Karte 7114RC verfügt über 8 Ausgänge, über die Statusinformationen oder Impulse ausgegeben werden können. Jeder Ausgang lässt sich individuell parametrieren.

Folgende Signalausgaben sind möglich:

- **keine Ausgabe**
- **Sekundenimpuls**  
mit einer Impulslänge von 1-9 x 10 ms, 100 ms oder 1000 ms,  
Zyklus alle 1, 2, 3, 4, 5, 6, 10, 12, 15, 20 oder 30 Sekunden
- **Minutenimpuls**  
mit einer Impulslänge von 1-9 x 10 ms, 100 ms oder 1000 ms,  
Zyklus alle 1, 2, 3, 4, 5, 6, 10, 12, 15, 20 oder 30 Minuten
- **Stundenimpuls**  
mit einer Impulslänge von 1-9 x 10 ms, 100 ms oder 1000 ms,  
Zyklus alle 1, 2, 3, 4, 5, 8, 12 oder 24 Stunden
- **DCF77-Takt**  
mit 200 ms und 100 ms Impulslänge
- **Systemstatus**  
(Power ON)
- **Funkempfang**
- **ERROR-Ausgaben**  
Major-Error, Minor-Error, Non-Masked-Error, Line Error, System Error
- **Invertierung der Signalausgaben**  
Ausnahme: Ausgabe des Systemstatus

## 2 Aufbau der Karte 7114RC



Die feste Zuordnung der karteninternen Signalausgänge zu den Frontblendenanschlüssen sind der entsprechenden Systemzeichnung zu entnehmen.

### 2.1 Frontblendenelemente

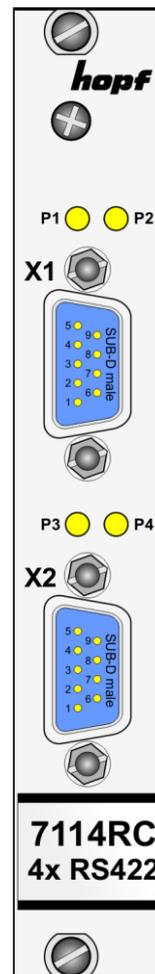
Systemintern  
Signalverteilung



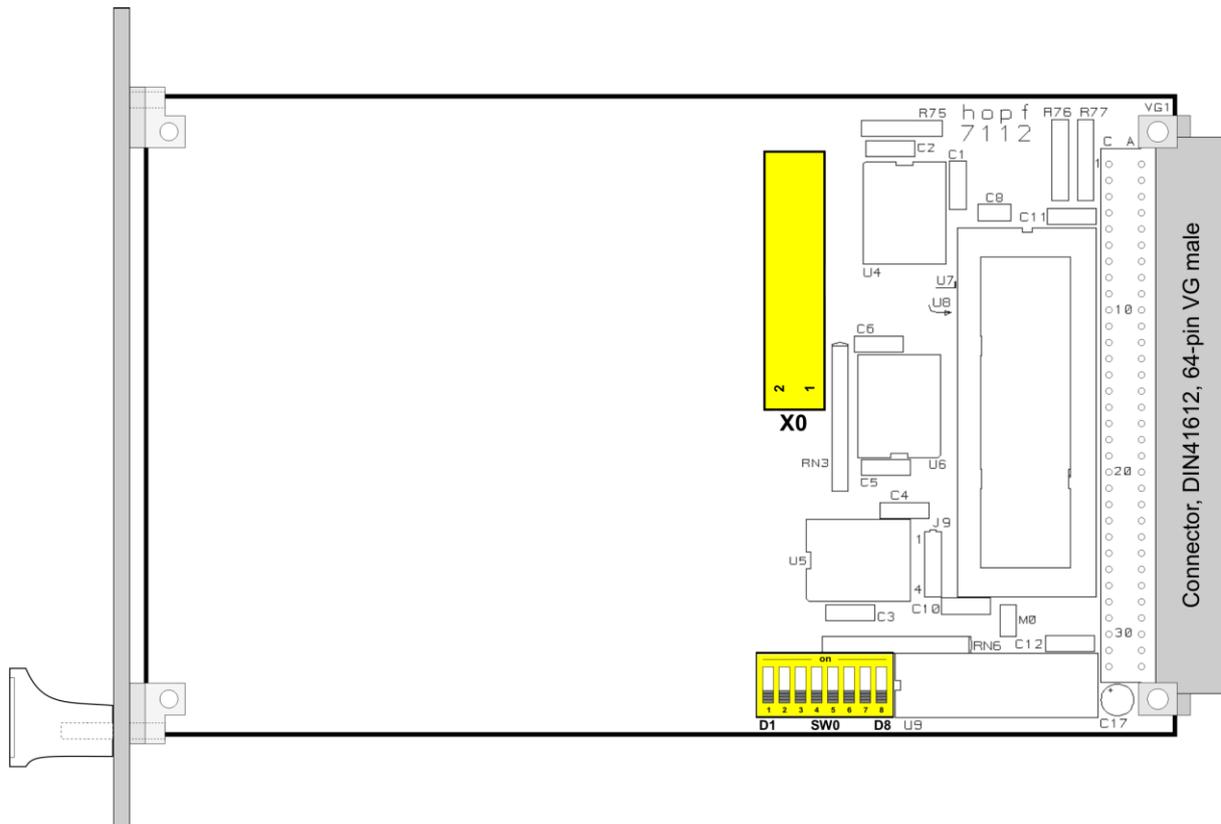
LWL



RS422



## 2.2 Baugruppenübersicht



### 3 Implementieren der Karte 7114RC im System 7001RC



In diesem Kapitel wird das Implementieren einer zusätzlichen RC-Funktionskarte in das 7001RC System beschrieben. Bei einem neu ausgelieferten System 7001RC sind in der Regel schon alle Systemkarten implementiert und mit den **hopf** Default-Einstellung vorkonfiguriert.

Alle RC-Funktionskarten werden vom System 7001RC aus individuell parametrierbar.



Jede RC-Funktionskarte wird über den Kartentyp und eine zugewiesene Kartenummer (1-31) eindeutig identifiziert

Zur Implementierung sind die folgenden Schritte erforderlich:

- Ermittlung der verfügbaren Kartenummern,
- Einstellen der Kartenummer mit DIP-Switch SW0 auf der RC-Funktionskarte 7114RC,
- Einsetzen der RC-Funktionskarte 7114RC in das System 7001RC,
- Parametrierung der RC-Funktionskarte 7114RC,
- Aktivieren der RC-Funktionskarte 7114RC über das System 7001RC.

#### 3.1 Ermittlung der verfügbaren Kartenummern

Die bislang vergebenen Kartenummern können über das Menü **SHOW ALL ADDED SYSTEM-BOARDS** angezeigt werden. Die nicht für diesen RC-Funktionskartentyp aufgelisteten Kartenummern stehen für die neue RC-Funktionskarte 7114RC zur Verfügung.



Hardwaremäßig vorhandene, aber über das Systemmenü noch nicht aktivierte Karten werden im **SHOW ALL ADDED SYSTEM-BOARDS** Menü **nicht** aufgelistet.

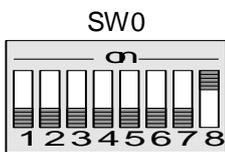
Diese Karten müssen zur Ermittlung der eingestellten Kartenummer aus dem System gezogen werden, um die eingestellte Kartenummer anhand der DIP-Schalterstellung zu ermitteln.

### 3.2 Einstellen der Kartennummer

Für die eindeutige Identifizierung der Karte im 7001RC-System ist die Kartennummer über die DIP-Schalterbank SW0 festzulegen. Die Kartennummer wird als Hex-Code an SW0 eingestellt. Schalter 8 ist hierbei das niederwertigste und Schalter 1 das höchstwertigste Bit. Für die Schalterbezeichnung 1-8 gilt der Aufdruck auf dem DIP-Schaltergehäuse. Es sind Kartennummern von 1 bis 31 einstellbar, Kartennummern außerhalb dieses Bereiches werden vom System 7001RC nicht erkannt.



Es dürfen unter keinen Umständen zwei Karten gleichen Typs mit derselben Kartennummer in ein System 7001RC eingebunden werden. Dies führt zu Fehlverhalten dieser beiden Karten!



⇒ Karte 01

SW0 Pos 4	SW0 Pos 5	SW0 Pos 6	SW0 Pos 7	SW0 Pos 8	Kartennummer im 7001RC-System
off	off	off	off	on	1
off	off	off	on	off	2
off	off	off	on	on	3
off	off	on	off	off	4
off	off	on	off	on	5
off	off	on	on	off	6
off	off	on	on	on	7
off	on	off	off	off	8
off	on	off	off	on	9
off	on	off	on	off	10
off	on	off	on	on	11
off	on	on	off	off	12
off	on	on	off	on	13
off	on	on	on	off	14
off	on	on	on	on	15
on	off	off	off	off	16
on	off	off	off	on	17
on	off	off	on	off	18
on	off	off	on	on	19
on	off	on	off	off	20
on	off	on	off	on	21
on	off	on	on	off	22
on	off	on	on	on	23
on	on	off	off	off	24
on	on	off	off	on	25
on	on	off	on	off	26
on	on	off	on	on	27
on	on	on	off	off	28
on	on	on	off	on	29
on	on	on	on	off	30
on	on	on	on	on	31

### 3.3 Einsetzen einer neuen Karte 7114RC in das System 7001RC

Voraussetzung für das Einsetzen einer neuen Karte 7114RC ist ein freier "Extension Slot" (Steckplatz mit Kartenführungsschienen und einer in den Systembus eingesetzten VG-Leiste) mit einer Breite von 4TE. Dieser ist der mitgelieferten Aufbauzeichnung zu entnehmen.

Wenn kein freier "Extension Slot" vorhanden ist, so kann dieser in der Regel nachgerüstet werden. Hierzu ist Kontakt mit der Firma **hopf**Elektronik GmbH aufzunehmen.

Weitergehende Informationen zum Einsetzen neuer RC-Funktionskarten sind der technischen Beschreibung des 7001RC Systems zu entnehmen.



Die Karte 7114RC besitzt zwei VG-Leisten. Es ist unbedingt darauf zu achten, dass die Karte mit der richtigen VG-Leiste in das System 7001RC gesteckt wird, da ansonsten die Karte und das System 7001RC beschädigt werden. Siehe **Kapitel 2 Aufbau der Karte 7114RC**.

### 3.4 Parametrieren / Aktivieren der Karte 7114RC im System 7001RC

Folgende Schritte sind zum Aktivieren der Karte notwendig:



Zur Vermeidung von unerwünschtem Ausgabeverhalten der RC-Funktionskarte 7114RC wird sie erst parametrieren und anschließend aktiviert indem sie in die Systemüberwachung geschaltet wird.

- Im **BOARD-SETUP** Menü, Unterpunkt **ADD SYSTEM-BOARDS Y/N**, die neu eingesetzte RC-Funktionskarte 7114RC anmelden.
- Im **BOARD-SETUP** Menü, Unterpunkt **SET SYSTEM BOARDS PARAMETER** die RC-Funktionskarte 7114RC parametrieren (siehe **Kapitel 4 Administration der Karte 7114RC**).
- Im **BOARD-SETUP** Menü, Unterpunkt **SET SYSTEM BOARDS TO MONITORING-MODE OR IDLE-MODE Y/N** die neu implementierte RC-Funktionskarte 7114RC in die Systemüberwachung einbinden.



Die Menüs:

- **ADD SYSTEM-BOARDS Y/N** und
- **SET SYSTEM BOARDS TO MONITORING-MODE OR IDLE-MODE Y/N**

sind der technischen Beschreibung des 7001RC-Systems zu entnehmen.



#### 4.1.1 Menüsteuerung der RC-Funktionskarte 7114RC

In dem folgenden Menü sind die einzelnen Optokopplerausgänge für die Karte 7114RC einzustellen.

B	.	7	1	1	4	N	O	.	:	0	1	R	E	L	:	1	3	P	/	N	:	P	0	1	s		D	:	3	/	2
						N	E	W		R	E	L	:	1	3	P	/	N	:	~	~	~	~	~	D	:	~	/	~		

In der oberen Zeile wird die aktuelle Einstellung des Ausganges angezeigt:

- **Board 7114RC** mit Kartenummer **01**
- **REL:13** ⇒ angezeigter Ausgang 13
- **P/N: P** ⇒ Nicht invertiert
- **01 s** ⇒ Zykluszeit: Sekündlicher Impuls
- **D:3/2** ⇒ Impulslänge  $3 \times 10^2 \text{ ms} = 300 \text{ ms}$

Das Menü wird wie folgt gesteuert:

- Taste **ENT** selektiert den einzustellenden Optokoppler/Relaisausgang
- Tasten **P** oder **N** wählen aus, ob die Ausgabe invertiert (N) oder nicht invertiert (P) erfolgen soll
- Tasten **U** und **D** wählen den auszugebenen Mode (Impuls/Status) aus
- Taste **BR** bricht die Eingabe ohne Speichern ab
- Das Menü erfordert eine vollständige Eingabe und ist mit **ENT** abzuschließen.

Bei einer unplausiblen bzw. falschen Eingabe wird eine Fehlermeldung ausgegeben und die Eingabe kann erneut erfolgen. Die falschen Werte werden nicht gespeichert.

#### 4.1.2 Auswahl des Signal-Ausgangs

B	.	7	1	1	4	N	O	.	:	0	1	R	E	L	:	1	3	P	/	N	:	N	0	1	s		D	:	3	/	2
						N	E	W		R	E	L	:	1	3	P	/	N	:	_					D	:	/				

Mit der Taste **ENT** werden die Optokopplerausgänge der Reihe nach von 01 bis 08 angezeigt bzw. zur Eingabe ausgewählt. Erscheint der einzustellende Optokopplerausgang, so wird die Eingabe mit der Einstellung der Invertierung der Signalausgabe begonnen (siehe **Kapitel 4.1.3 Invertierung der Signalausgabe**).

#### 4.1.3 Invertierung der Signalausgabe

Mit den Tasten **P** (= positiv) und **N** (= negativ) wird die Invertierung der Signalausgänge eingestellt. Taste **P** stellt eine nicht invertierte Signalausgabe ein. Taste **N** invertiert die Signalausgabe. Definition der Zustände der Signalausgänge für **nicht** invertierte Ausgabe siehe **Kapitel 1.1 Funktionen**.

### 4.1.4 Auswahl der Impuls- / Status-Ausgabe

B	.	7	1	1	4	N	O	.	:	0	1	R	E	L	:	1	3	P	/	N	:	N	0	1	s	D	:	3	/	2
										N	E	W	R	E	L	:	1	3	P	/	N	:	P	0	0	s	_	D	:	/

Mit Taste **U** für up und **D** für down erfolgt die Auswahl der Impulsausgabe beginnend mit 00 (= keine Ausgabe). Die in der nachstehenden Tabelle aufgeführten Impulsausgaben werden nacheinander aufgelistet:

Eingabe	Bedeutung	Eigenschaft
00 s	keine Ausgabe	
<b>Sekundenimpulse</b>		
01 s	Impuls jede Sek.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Alle Zyklen werden auf die 00. Sekunde (⇒ Minutenwechsel) zurückgerechnet. Somit erfolgt z.B. der 12 Sekundenimpuls zur 00., 12., 24., 36. und 48. Sekunde einer laufenden Minute.</li> <li>Die gewählte Impulslänge darf nicht gleich lang oder länger sein als die Zyklusdauer, da ansonsten der betreffende Ausgang permanent durchgeschaltet wird.</li> </ul>
02 s	Impuls alle 2 Sek.	
03 s	Impuls alle 3 Sek.	
04 s	Impuls alle 4 Sek.	
05 s	Impuls alle 5 Sek.	
06 s	Impuls alle 6 Sek.	
10 s	Impuls alle 10 Sek.	
12 s	Impuls alle 12 Sek.	
15 s	Impuls alle 15 Sek.	
20 s	Impuls alle 20 Sek.	
30 s	Impuls alle 30 Sek.	
<b>Minutenimpulse</b>		
01 m	Impuls jede Min.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Alle Zyklen werden auf die 00. Minute (⇒ Stundenwechsel) zurückgerechnet. Somit erfolgt z.B. der 15 Minutenimpuls zur 00., 15., 30., und 45. Minute einer laufenden Stunde.</li> </ul>
02 m	Impuls alle 2 Min.	
03 m	Impuls alle 3 Min.	
04 m	Impuls alle 4 Min.	
05 m	Impuls alle 5 Min.	
06 m	Impuls alle 6 Min.	
10 m	Impuls alle 10 Min.	
12 m	Impuls alle 12 Min.	
15 m	Impuls alle 15 Min.	
20 m	Impuls alle 20 Min.	
30 m	Impuls alle 30 Min.	
<b>Stundenimpulse</b>		
01 h	Impuls jede Std.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Alle Zyklen werden auf die 00. Stunde (⇒ Tageswechsel) zurückgerechnet. Somit erfolgt beispielsweise der 8 Stundenimpuls zur 00., 08., und 16. Stunde eines laufenden Tages.</li> </ul>
02 h	Impuls alle 2 Std.	
03 h	Impuls alle 3 Std.	
04 h	Impuls alle 4 Std.	
06 h	Impuls alle 6 Std.	
08 h	Impuls alle 8 Std.	
12 h	Impuls alle 12 Std.	
24 h	Impuls alle 24 Std.	

Eingabe	Bedeutung	Eigenschaft
<b>DCF77 Taktausgabe</b>		
<b>DCFT</b>	DCF77Takt	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Impulslänge high-bit: 200 ms (fest eingestellt)</li> <li>• Impulslänge low-bit: 100 ms (fest eingestellt)</li> </ul>
<b>Statusausgaben</b>		
<b>Pwr</b>	Systemstatus (Power ON)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaltet Ausgang, wenn System 7001RC in Betrieb ist</li> <li>• Kann nicht invertiert werden</li> </ul>
<b>Sync</b>	Funkempfang	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaltet den Ausgang bei Synchronität des Systems</li> <li>• Kann invertiert werden</li> </ul>
<b>ERROR-Ausgaben</b>		
<b>Maj</b>	Major-Error	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaltet den Ausgang, wenn ein <b>ERROR</b> mit <b>hoher Prioritätsebene</b> im System detektiert wird.</li> </ul>
<b>Min</b>	Minor-Error	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaltet den Ausgang, wenn ein <b>ERROR</b> mit <b>niedriger Prioritätsebene</b> im System detektiert wird.</li> </ul>
<b>Mask</b>	Masked	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaltet den Ausgang, sobald ein <b>ERROR</b> im System detektiert wird (ungefiltert)</li> </ul>
<b>Line</b>	Line Error	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaltet den Ausgang, wenn ein <b>LINE- ERROR</b> (z.B. 7406RC) im System detektiert wird (ungefiltert)</li> </ul>
<b>E-01</b>	System Error (*)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaltet den Ausgang, wenn der <b>ERROR-1</b> im System detektiert wird.</li> </ul>
<b>E-02</b>	System Error (*)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaltet den Ausgang, wenn der <b>ERROR-2</b> im System detektiert wird.</li> </ul>
<b>E-03</b>	System Error (*)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaltet den Ausgang, wenn der <b>ERROR-3</b> im System detektiert wird.</li> </ul>
<b>E-04</b>	System Error (*)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaltet den Ausgang, wenn der <b>ERROR-4</b> im System detektiert wird.</li> </ul>
<b>E-05</b>	System Error (*)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaltet den Ausgang, wenn der <b>ERROR-5</b> im System detektiert wird.</li> </ul>
<b>E-06</b>	System Error (*)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaltet den Ausgang, wenn der <b>ERROR-6</b> im System detektiert wird.</li> </ul>
<b>E-07</b>	System Error (*)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaltet den Ausgang, wenn der <b>ERROR-7</b> im System detektiert wird.</li> </ul>
<b>E-08</b>	System Error (*)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaltet den Ausgang, wenn der <b>ERROR-8</b> im System detektiert wird.</li> </ul>
<b>E-09</b>	System Error (*)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaltet den Ausgang, wenn der <b>ERROR-9</b> im System detektiert wird.</li> </ul>
<b>E-10</b>	System Error (*)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaltet den Ausgang, wenn der <b>ERROR-10</b> im System detektiert wird.</li> </ul>
<b>E-11</b>	System Error (*)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaltet den Ausgang, wenn der <b>ERROR-11</b> im System detektiert wird.</li> </ul>
<b>E-12</b>	System Error (*)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaltet den Ausgang, wenn der <b>ERROR-12</b> im System detektiert wird.</li> </ul>
<b>E-13</b>	System Error (*)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaltet den Ausgang, wenn der <b>ERROR-13</b> im System detektiert wird.</li> </ul>
<b>E-14</b>	System Error (*)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaltet den Ausgang, wenn der <b>ERROR-14</b> im System detektiert wird.</li> </ul>
<b>E-15</b>	System Error (*)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaltet den Ausgang, wenn der <b>ERROR-15</b> im System detektiert wird.</li> </ul>
<b>E-16</b>	System Error (*)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaltet den Ausgang, wenn der <b>ERROR-16</b> im System detektiert wird.</li> </ul>

<b>E-17</b>	System Error (*)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaltet den Ausgang, wenn der <b>ERROR-17</b> im System detektiert wird.</li> </ul>
<b>E-18</b>	System Error (*)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaltet den Ausgang, wenn der <b>ERROR-18</b> im System detektiert wird.</li> </ul>
<b>E-19</b>	System Error (*)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaltet den Ausgang, wenn der <b>ERROR-19</b> im System detektiert wird.</li> </ul>
<b>E-20</b>	System Error (*)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaltet den Ausgang, wenn der <b>ERROR-20</b> im System detektiert wird.</li> </ul>
<b>E-21</b>	System Error (*)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaltet den Ausgang, wenn der <b>ERROR-21</b> im System detektiert wird.</li> </ul>
<b>E-22</b>	System Error (*)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaltet den Ausgang, wenn der <b>ERROR-22</b> im System detektiert wird.</li> </ul>
<b>E-23</b>	System Error (*)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaltet den Ausgang, wenn der <b>ERROR-23</b> im System detektiert wird.</li> </ul>
<b>E-24</b>	System Error (*)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaltet den Ausgang, wenn der <b>ERROR-24</b> im System detektiert wird.</li> </ul>
<b>E-25</b>	System Error (*)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaltet den Ausgang, wenn der <b>ERROR-25</b> im System detektiert wird.</li> </ul>
<b>E-26</b>	System Error (*)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaltet den Ausgang, wenn der <b>ERROR-26</b> im System detektiert wird.</li> </ul>
<b>E-27</b>	System Error (*)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaltet den Ausgang, wenn der <b>ERROR-27</b> im System detektiert wird.</li> </ul>
<b>E-28</b>	System Error (*)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaltet den Ausgang, wenn der <b>ERROR-28</b> im System detektiert wird.</li> </ul>
<b>E-29</b>	System Error (*)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaltet den Ausgang, wenn der <b>ERROR-29</b> im System detektiert wird.</li> </ul>
<b>E-30</b>	System Error (*)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaltet den Ausgang, wenn der <b>ERROR-30</b> im System detektiert wird.</li> </ul>
<b>E-31</b>	System Error (*)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaltet den Ausgang, wenn der <b>ERROR-31</b> im System detektiert wird.</li> </ul>
<b>E-32</b>	System Error (*)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaltet den Ausgang, wenn der <b>ERROR-32</b> im System detektiert wird.</li> </ul>

(\*) siehe Beschreibung 7001RC-7020 im Kapitel "Errormeldungen - Bedeutung"

<b>Eingabe</b>	<b>Bedeutung</b>	<b>Eigenschaft</b>
<b>Md01</b>	Modus 1 Stundenimpuls mit Länge 6 Sekunden	<ul style="list-style-type: none"> <li>Fester Ausgabemodus Stundenimpuls mit Länge 6 Sekunden; Beginnt mit Minute 59 und Sekunde 55, Endet mit Minute 00 und Sekunde 01</li> </ul>
<b>Md02</b>	z.Zt. ohne Funktion	<ul style="list-style-type: none"> <li>Keine Ausgabe</li> </ul>
<b>Md03</b>	z.Zt. ohne Funktion	<ul style="list-style-type: none"> <li>Keine Ausgabe</li> </ul>
<b>Md04</b>	z.Zt. ohne Funktion	<ul style="list-style-type: none"> <li>Keine Ausgabe</li> </ul>
<b>Md05</b>	z.Zt. ohne Funktion	<ul style="list-style-type: none"> <li>Keine Ausgabe</li> </ul>
<b>Md06</b>	z.Zt. ohne Funktion	<ul style="list-style-type: none"> <li>Keine Ausgabe</li> </ul>
<b>Md07</b>	z.Zt. ohne Funktion	<ul style="list-style-type: none"> <li>Keine Ausgabe</li> </ul>
<b>Md08</b>	z.Zt. ohne Funktion	<ul style="list-style-type: none"> <li>Keine Ausgabe</li> </ul>
<b>Md09</b>	z.Zt. ohne Funktion	<ul style="list-style-type: none"> <li>Keine Ausgabe</li> </ul>
<b>Md10</b>	z.Zt. ohne Funktion	<ul style="list-style-type: none"> <li>Keine Ausgabe</li> </ul>
<b>Md11</b>	z.Zt. ohne Funktion	<ul style="list-style-type: none"> <li>Keine Ausgabe</li> </ul>
<b>Md12</b>	z.Zt. ohne Funktion	<ul style="list-style-type: none"> <li>Keine Ausgabe</li> </ul>
<b>Md13</b>	z.Zt. ohne Funktion	<ul style="list-style-type: none"> <li>Keine Ausgabe</li> </ul>
<b>Md14</b>	z.Zt. ohne Funktion	<ul style="list-style-type: none"> <li>Keine Ausgabe</li> </ul>
<b>Md15</b>	z.Zt. ohne Funktion	<ul style="list-style-type: none"> <li>Keine Ausgabe</li> </ul>
<b>Md16</b>	z.Zt. ohne Funktion	<ul style="list-style-type: none"> <li>Keine Ausgabe</li> </ul>
<b>Md17</b>	z.Zt. ohne Funktion	<ul style="list-style-type: none"> <li>Keine Ausgabe</li> </ul>
<b>Md18</b>	z.Zt. ohne Funktion	<ul style="list-style-type: none"> <li>Keine Ausgabe</li> </ul>
<b>Md19</b>	z.Zt. ohne Funktion	<ul style="list-style-type: none"> <li>Keine Ausgabe</li> </ul>
<b>Md20</b>	z.Zt. ohne Funktion	<ul style="list-style-type: none"> <li>Keine Ausgabe</li> </ul>
<b>Md21</b>	z.Zt. ohne Funktion	<ul style="list-style-type: none"> <li>Keine Ausgabe</li> </ul>
<b>Md22</b>	z.Zt. ohne Funktion	<ul style="list-style-type: none"> <li>Keine Ausgabe</li> </ul>
<b>Md23</b>	z.Zt. ohne Funktion	<ul style="list-style-type: none"> <li>Keine Ausgabe</li> </ul>
<b>Md24</b>	z.Zt. ohne Funktion	<ul style="list-style-type: none"> <li>Keine Ausgabe</li> </ul>
<b>Md25</b>	z.Zt. ohne Funktion	<ul style="list-style-type: none"> <li>Keine Ausgabe</li> </ul>
<b>Md26</b>	z.Zt. ohne Funktion	<ul style="list-style-type: none"> <li>Keine Ausgabe</li> </ul>
<b>Md27</b>	z.Zt. ohne Funktion	<ul style="list-style-type: none"> <li>Keine Ausgabe</li> </ul>
<b>Md28</b>	z.Zt. ohne Funktion	<ul style="list-style-type: none"> <li>Keine Ausgabe</li> </ul>
<b>Md29</b>	z.Zt. ohne Funktion	<ul style="list-style-type: none"> <li>Keine Ausgabe</li> </ul>
<b>Md30</b>	z.Zt. ohne Funktion	<ul style="list-style-type: none"> <li>Keine Ausgabe</li> </ul>
<b>Md31</b>	z.Zt. ohne Funktion	<ul style="list-style-type: none"> <li>Keine Ausgabe</li> </ul>
<b>Md32</b>	z.Zt. ohne Funktion	<ul style="list-style-type: none"> <li>Keine Ausgabe</li> </ul>

## 4.1.5 Einstellung der Impulslänge



Bei Auswahl der DCF77 Taktausgabe, Statusausgaben oder ERROR-Ausgaben sind ebenfalls Werte für eine Impulslänge einzugeben. Diese Eingabe wird bei der Statusausgabe nicht berücksichtigt, sie dient lediglich zur Vervollständigung der Eingabe.

B	.	7	1	1	4	NO	.	:	0	1	REL	:	1	3	P / N	:	N	0	1	s		D	:	3	/	2
						NEW					REL	:	1	3	P / N	:	P	0	1	s	_	D	:	5	/	_

Die Impulslänge wird nach dem Buchstaben **D**: definiert. Die erste einzugebende Ziffer (1 bis 9) gibt den Multiplikator an, die zweite Ziffer (1 bis 3) den Exponenten. Die Basis für den Exponenten ist immer 10ms. In dem gezeigten Beispiel sind aktuell (obere Zeile)  $3 \cdot 10^2 \text{ ms} = 300 \text{ ms}$  eingestellt.

## 4.2 Beispieleingabe

Gewünscht wird eine sekundliche, nicht invertierte Impulsausgabe von jeweils 50ms Länge an Optokopplerausgang Nr. 13.

Nachdem wie in **Kapitel 4.1 Eingabefunktionen für Karte 7114RC über das BOARD-SETUP-Menü** beschrieben die einzustellende Karte 7114RC ausgewählt wurde, wird die Taste **ENT** sooft gedrückt, bis in der Anzeige hinter **REL**: die **13** angezeigt wird.

Anschließend wird zur Einstellung einer nicht invertierten Ausgabe die Taste **P** gedrückt.

Der auszugebende Sekunden-Impuls wird danach durch Drücken der Taste **U** ausgewählt, bis in der Anzeige **'01 s'** erscheint.

Abschließend wird die Impulsdauer eingestellt. Für eine Impulsdauer von 50 ms ergibt sich folgende Eingabe:

50ms  $\Rightarrow 5 \cdot 10^1 \text{ ms} \Rightarrow 5$  als Multiplikator, **1** als Exponent  $\Rightarrow$  Eingabe **D: 5 / 1**

Damit lautet die komplette Zeile:

B	.	7	1	1	4	NO	.	:	0	1	REL	:	1	3	P / N	:	N	0	1	s		D	:	3	/	2
						NEW					REL	:	1	3	P / N	:	P	0	1	s	_	D	:	5	/	1

## 5 Technische Daten

### Karte 7114RC

Spannungsversorgung:	+ 5V DC über Systembus
Stromaufnahme:	ca. 200mA
Anzahl der Ausgänge:	8
MTBF:	> 300.000 Stunden

### **Sonderanfertigungen:**

Hard- und Softwareänderungen sind nach Kundenvorgabe möglich.



Die Firma **hopf** Elektronik GmbH behält sich jederzeit Änderungen in Hard- und Software vor.